

(Download pdf) Moornchte: Ein Worpswede-Krimi

## Moornchte: Ein Worpswede-Krimi

Von Helga Beyersdrfer  
audiobook / \*ebooks / Download PDF / ePub / DOC



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #86469 in eBooksVerffentlicht am: 2009-11-17Erscheinungsdatum:  
2009-11-09File Name: B004X7TZZC | File size: 69.Mb

**Von Helga Beyersdrfer : Moornchte: Ein Worpswede-Krimi** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Moornchte: Ein Worpswede-Krimi:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen7 von 8 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Eine andere Art von KrimiVon LaylaIch habe "Moornchte" gelesen, weil mich der Schauplatz Worpswede interessiert hat. Ich habe den Krimi als ganz erfrischende Alternative empfunden zu den sonstigen Bestseller-Krimis in denen es oft

um Serienmörder, Ritualmorde, möglichst detaillierte Beschreibungen von Tathergängen, etc geht. Dieser Krimi ist anders, denn er kommt ohne Brutalität, Blut und Actionszenen aus und ist trotzdem spannend! Ich finde es ausserdem interessant, dass in diesem Fall mal nicht von der Polizei, einem Detektiv oder Forensiker ermittelt wird, sondern von einer Privatperson. Insgesamt macht der Krimi Lust auf einen Ausflug nach Worpswede und beschreibt die Atmosphäre dort sehr gut. Mir hat "Moornchte" aus jedem Fall gefallen! 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Moornchte in Worpswede - der andere "Krimi" Von Karl Piepenbrock Ein Krimi konventioneller Prägung ist dieses Buch ganz sicher nicht. Wenn man die Hälfte der Erzählung durchquert hat, dann fragt man sich: Worum geht es überhaupt? Aber dann entdeckt der Leser(in), Stück für Stück, mit welcher einer begnadeten Kreativität die Autorin diese Geschichte entwickelt hat und damit so ganz anders ist, als alle anderen Krimis. In dieser Geschichte stehen die agierenden Menschen, meist intensiv verwoben mit diesem Künstlerdorf, im Vordergrund und nicht die Kommissare oder die modernen Kriminaltechniken. Erst allmählich werden die Protagonisten immer "lebendiger" und schließlich steht man als Leser(in) vor einer faszinierenden Geschichte, die weit mehr die psychologischen Faktoren hervorhebt, denn die kriminaltechnischen. Es ist eine unglaublich geschickt, aber auch verschachtelt, entwickelte Erzählung, die in dem berühmten Künstlerdorf Worpswede spielt, und allein schon über diese Erzählform die Leser/in packt, insbesondere den, der schon mal dort war. Ein Buch für jemand, der mal einen ganz anderen Krimi erleben möchte. 4 von 5 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Spannender Worpswede-Krimi Von Melli "Moornchte" von Helga Beyersdrfer ist ein spannender Krimi, dessen Hauptschauplatz das kleine Städtchen Worpswede in Niedersachsen ist. Der Brite John Magnus besucht Worpswede, um seinen guten Freund Valentin zu besuchen - auf dem Friedhof. Valentin starb vor einem halben Jahr an einer Krankheit. Am Grab entdeckt er Rosen - für John eine fragwürdige liebe Geste, konnte Valentin doch keine Rosen ausstehen - sowie eine Künstlerkarte mit einem Bild der Worpsweder Malerin Paula Modersohn-Becker. Auf der Rückseite steht ein Datum. Auf einem beigefügten Zettel liest John eine Warnung. John möchte dieser Botschaft nicht allzu viel Bedeutung beimessen, doch je mehr er über Worpswede, seine Bewohner und Künstler erfährt, desto mehr glaubt er: da stimmt etwas nicht, und Valentin steckt mittendrin. Wer schickt ihm diese geheimnisvollen Botschaften? Und was hat die Künstlerin Paula Modersohn-Becker damit zu tun? Mir hat das Buch gut gefallen. Es liest sich gut, ist spannend, mit interessantem, sehr konkretem Bezug zur Realität. Die Informationen zum Städtchen Worpswede sowie zu den ortsansässigen Künstlern sind wahr. Im Anhang nimmt die Autorin darauf Bezug und erläutert die Hintergründe. Die handelnden Personen sind interessant und individuell dargestellt. Man ist schnell in die Handlung eingetaucht, und ehe man sich's versieht, ist man auf der letzten Seite angelangt. Ich habe dieses Buch gerne gelesen und kann es auf jeden Fall weiterempfehlen. Ein spannender Krimi, der ganz ohne Detektive, Kommissare und schiefwichtige Kleinkriminelle auskommt. Vier Sterne von mir.

Kurzbeschreibung Worpswede im Herbst. John Magnus, gerade aus England zurückgekehrt, besucht das Grab seines besten Freundes im Teufelsmoor. Dort tauchen bald rätselhafte Botschaften auf Hassworte, notiert auf Kunstpostkarten der Malerin Paula Modersohn-Becker. Erst widerwillig, dann fasziniert forscht John nach und wird in einen von langer Hand geplanten mörderischen Racheakt hineingezogen ... Rache nach allen Regeln der Kunst ein Kriminalroman aus dem berühmten Dorf inmitten des Teufelsmoors. Für alle, die finden, dass ein fesselnder Krimi nicht von blutbesudelten Gerichtsmedizinern und depressiven Kommissaren wimmeln muss! Hamburger Morgenpost zu Die Sammlerin Moornchte von Helga Beyersdrfer: Spannung pur im eBook! Kurzbeschreibung Worpswede im Herbst. John Magnus, gerade aus England zurückgekehrt, besucht das Grab seines besten Freundes im Teufelsmoor. Dort tauchen bald rätselhafte Botschaften auf Hassworte, notiert auf Kunstpostkarten der Malerin Paula Modersohn-Becker. Erst widerwillig, dann fasziniert forscht John nach und wird in einen von langer Hand geplanten mörderischen Racheakt hineingezogen ... Rache nach allen Regeln der Kunst ein Kriminalroman aus dem berühmten Dorf inmitten des Teufelsmoors. Für alle, die finden, dass ein fesselnder Krimi nicht von blutbesudelten Gerichtsmedizinern und depressiven Kommissaren wimmeln muss! Hamburger Morgenpost zu Die Sammlerin Moornchte von Helga Beyersdrfer: Spannung pur im eBook! über den Autor und weitere Mitwirkende Helga Beyersdrfer studierte in Frankfurt a. M., bevor sie eine Ausbildung zur Journalistin absolvierte. Sie arbeitete als Redakteurin bei der "Frankfurter Rundschau", beim Zeit-Magazin, beim "Stern" und bei Sat.1. Helga Beyersdrfer lebt in Hamburg und Berlin. Bei Knauer veröffentlichte sie u. a. die erfolgreichen Worpswede-Romane "Moornchte" und "Irrlichter".